



Obmann Walter RUF vor dem „fast“ fertiggestelltem Gebäude. Noch sind die Arbeiten an der Außenanlage in vollem Gange.

Ab ins neue „Heim“

Heute - am 11. April 2013 - „tragen“ alle Mitarbeiter/innen der Wälder Versicherung ihren bisherigen Arbeitsplatz ins neu erbaute Büro- und Verwaltungsgebäude auf der gegenüberliegenden Straßenseite mitten im Zentrum von Andelsbuch.

„Nach weniger als einem Jahr Bauzeit ist es soweit, dass wir in unsere neuen Büros einziehen können! Dank der hervorragenden Leistungen unserer regionalen Handwerker - trotz des immer wiederkehrenden Winters - konnte der Fertigstellungstermin eingehalten werden“, freut sich Geschäftsführer Christoph

Mennel mit seinem gesamten Team das heute und morgen die neuen Räumlichkeiten bezieht.

„Auch wenn am Umzugstag die Außenanlagen noch in Arbeit sind, werden diese mit dem einkkehrenden Frühling bald fertig gestellt sein. Dann sind wir im neuen Zuhause endgültig angekommen,“ ergänzt Geschäftsführer Karl-Heinz Fink.

Im Jahr des 215-jährigen Bestehens setzt die Wälder Versicherung mit dem neuen Verwaltungsgebäude ein deutliches Zeichen für die Zukunft. „Die Wälder Versicherung wird auch

in den kommenden Jahrzehnten der greifbare Versicherungspartner vor Ort für die Menschen im Bregenzerwald und in Vorarlberg bleiben. In der Finanzwelt von heute werden

die Versicherungskonzerne immer größer und globaler. Wir treffen auch künftig alle Entscheidungen in Andelsbuch!“, erklärt ein sichtlich stolzer Obmann Walter RUF.

i Wohin zieht die Wälder Versicherung?

Location: im Herz von Andelsbuch

Tiefgarage und Fahrradabstellplätze 330 m²

Technik, Archiv, Serverraum, Umkleide, Abstellräume 105 m²

Nutzfläche Erdgeschoss: 260 m²

Nutzfläche 1. Obergeschoss: 270 m²

Nutzfläche 2. Obergeschoss: 255 m² davon 215 m² Vermietungsfläche

Nutzfläche Galeriegeschoss: 120 m²

Bruttorauminhalt gesamt: 5900 m³

Beheizter Bruttorauminhalt: 4200 m³

Heizwärmebedarf HWB: 11 kWh/m²a

Architektur/Baumaterialien: Traditionelle, zeitgemäße und nachhaltige Bauweise durch den vorwiegenden Einsatz von regional geschlagenem Holz.

Handwerker: Vorwiegend regionale Betriebe kamen zum Zug um die Wertschöpfung in der Region zu halten.

Mietflächen: Büroflächen bis zu maximal 215 m²- ab knapp 30m² in unterschiedlichen Größen mietbar

Kulturraum: Die vorhandene Dachgalerie kann für Veranstaltungen genutzt werden.



Obmann Walter RUF und die beiden Geschäftsführer Christoph Mennel und Karl-Heinz Fink bei der letzten Inspektion des Gebäudes vor dem Umzug.

Überzeugen Sie sich selbst von der Atmosphäre des neuen Gebäudes und besuchen Sie uns beim „TAG DER OFFENEN TÜR“ am 18. Mai 2013. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!